

**Zeitschrift:** Die Eisenbahn = Le chemin de fer  
**Herausgeber:** A. Waldner  
**Band:** 14/15 (1881)  
**Heft:** 19

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**BULLETIN POLYTECHNIQUE**

**EISENBAHN**

**CHEMIN de FER**

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XV.

ZÜRICH, den 5. November 1881.

N° 19.

**Abonnements** auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

**Annoncen:** Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

**Les abonnements** au „Chemin de fer,“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

**annonces:** Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

Soeben erschien und ist bei  
Orell Füssli & Co. in Zürich  
vorrätig:

**Ingenieurs Taschenbuch**  
herausgegeben von dem Verein  
„Hütte.“

**Zwölftes**  
vermehrte und verbesserte Auflage.  
Erste Hälfte.

Preis compl. Fr. 8.70.

Die zweite Hälfte (Schluss) erscheint Anfang nächsten Jahres.  
Berlin, im October 1881.  
(3878) *Ernst & Korn.*

### Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert  
billigst (3869)

H. Uehlinger,  
mech. Werkstätte Schaffhausen.

### Putzfäden

in Ballen von 50 und 100 Kilo.  
Fabrication von

J. G. Wassermann  
in Frauenfeld.

**PATENT**  
von technisches Bureau  
J. Brandt & G.W.v.Nawrocki  
Civil-Ingenieure  
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.  
(3872)

[3872]

### GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft  
in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile. Vertretung in dieser Branche bei den Herren

H. Kaegi & Co., Winterthur.

(3852)

**BOURRY-SEQUIN & Co.**  
Registrierung Patente.  
Besorgung für alle Länder  
Erfindungen Fabrikmarken  
ZÜRICH.  
Prospecte gratis.

### Putzfäden

in Ballen von 50 bis 100 Kilos  
stets vorrätig bei [3790]

H. Treichler zur Adlerburg Zürich.



(3869)



### Société Anonyme des Usines et Moulins

Bornu à la Sarraz (Vaud).

Farines et Sons.

Bois de charpente.

Planches, Lattes etc. [H. 5539 X

Mouture et Sciage à Façon

**Dachpappen,** Dachlack, Holz-Cement etc. liefert  
billigst R. Bauer, Aussersihl-Zürich.  
Vertreter gesucht. [O H 2176]

Bei Orell Füssli & Co., Marktgassee  
in Zürich traf eben ein:

**Kalender für Eisenbahntechniker**

von  
E. Heusinger von Waldegg  
1882.

Brieftaschenformat. Fr. 5. 35.

Das zur Beurtheilung der

### Concurrenzpläne

### für Gymnasium u. Primarschule in Bern

bestellte Preisgericht hat Preise von Fr. 2000 ertheilt an die Verfasser der Projekte

, Vivat Bern“, Herr Architect Carl Moser, Sohn, in Baden ; „Vorwärts“, Herr Architect Ad. Tieche in Bern ; „Einfach“, Herr Architect Martin Koch-Abegg in Neumünster, Zürich, und einen Preis von Fr. 1500 an den Verfasser des Projectes „sursum-tende“, Herr Architect Albert Jahn in Bern.

Ehrenmeldungen wurden gesprochen zu Gunsten der Projecte „HB“, „Socrates“ und „Z“.

Die Verfasser der nicht prämierten Pläne können dieselben von dem Stadtbaumeister Bern zurückerobern.

Die Verfasser der mit Ehrenmeldung bedachten Pläne sind ertsucht, gefälligst ihre Namen mittheilen zu wollen.

Bern, 1. November 1881. (O H 3038)  
Die Baucommission des Gemeinderathes der Stadt Bern.

Abonnement bei allen Postämtern und Buchhandlungen, in Zürich bei Orell Füssli & Co  
Inserate durch Orell Füssli & Co. in Zürich etc.

### Der praktische

### Maschinen-Constructeur.

Zeitschrift für Maschinen- und Mühlenbauer, Ingenieure und Fabrikanten.  
Unter Mitwirkung bewährter Ingenieure herausgegeben von

W. H. Uhland.

Auflage 2200. Jährlich 24 reich illustrierte Nummern.  
Mitte October begann soeben das IV. Quartal (Nr. 19—24). Preis 8 M.  
Mit ausführlichen Originalberichten über die Ausstellungen  
in Halle a/S., Frankfurt a/M. und Stuttgart.

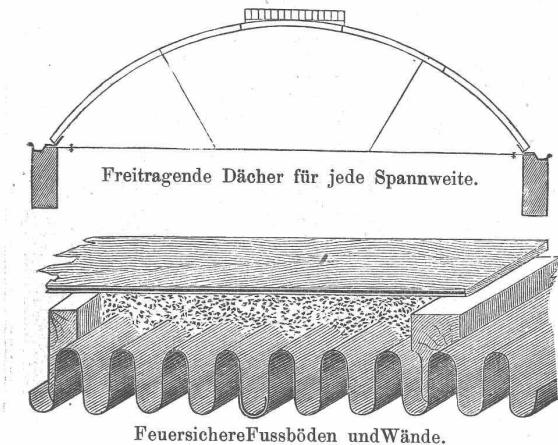
INHALT von Nr. 20: Von der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Halle a. d. S.: Neues Dampfmaschinen-System mit verbesserten Ventilsteuerung von Moritz Jahr in Gera. Knochenkohlen-Glühöfen, System Tietz, u. Osmose-Apparate von Selwig & Lange in Braunschweig. Hartguss-Geschosse und Hartguss-Panzer von H. Gruson in Buckau-Magdeburg. Blechbearbeitungsmaschinen von Erdmann Kircheis in Aue i. S.—Allgemeine Patent- und Musterschutz-Ausstellung zu Frankfurt a. M.: Windmotoren mit Selbstregulirung von Friedr. Filler, Elmsbüttel-Hamburg. Patent-Holzspalter von Zaeckel & Achenbach in Lübeck. Electricischer Aufzug von Siemens & Halske in Berlin. Electricischer Apparat zur Erzeugung langsamer Schläge an electricischen Glocken; Telethermoindikatoren u. s. w. von C. Theod. Wagner in Wiesbaden. Oegas-Apparat mit Kugelretorte von Heinr. Hirzel in Leipzig-Plagwitz. — Württembergische Landes-Gewerbe-Ausstellung in Stuttgart: Maschinen, Kessel, Stalleinrichtungen und Gusswaren von G. Kuhn in Stuttgart-Berg. Rollkalander u. Papier-Querschneidemaschine der vereinigten Werkstätten zum Bruderhaus in Reutlingen. Mauser-Revolver von Gebr. Mauser in Oberndorf a. Neckar. Centralofen für Luftheizung von Carl Dürr & Co. in Stuttgart. — Royle's Oleojector. — Beschränkung der Luftzuführung, das einfachste Mittel zur Erhöhung des Heizeffekts bei Dampfkessel-Feuerungen. Von Dr. M. L. Niese, Lehrer an der kgl. Gewerbeschule zu Frankfurt a. O. — Holzschnitte im Text: Osmose-Apparat von Selwig & Lange. Drehbarer Panzerthurm von H. Gruson. Das Innere einer Panzer-Batterie nach der Beschiesung. Hartguss-Granate von H. Gruson. Bandeisen-Schweißmaschine, Lochstanzen u. Durchstossmaschine mit Scheere von H. Kircheis. Fahrbarer Windmotor u. Motoren mit einfacher u. doppelter Windrad von Fr. Filler. Patent-Holzspalter von Zaeckel & Achenbach. Electricischer Aufzug von Siemens & Halske. Electricischer Apparat zur Erzeugung langsamer Schläge von Th. Wagner. Oegas-Apparat mit Kugelretorte von H. Hirzel. Centralofen für Luftheizung von Carl Dürr & Co. Royle's Oleojector. Ausserdem 4 grosse Tafeln und 2 Skizzenblätter.

Bei Orell Füssli & Co., Marktgassee  
in Zürich traf eben ein:

**Kalender für Eisenbahntechniker**

von  
E. Heusinger von Waldegg  
1882.

Brieftaschenformat. Fr. 5. 35.



3846] Catalogue und Preislisten franco. — Statische Berechnungen und Kostenanschläge gratis.

**Trägerwellblech-Fabrik**

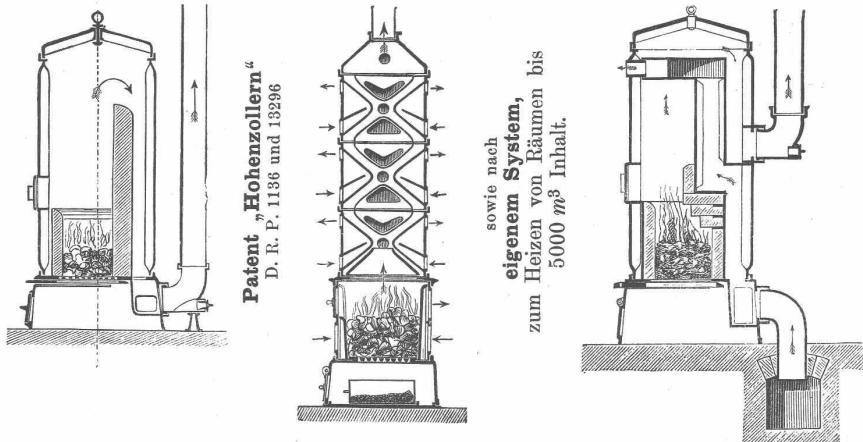
und

**Bauconstruction in Eisen****L. Bernhard & Co., Berlin**

Trägerwellblech zu feuer- und durchbruch-sicheren Decken, Fussböden und Wänden in Fabrik- und Wohngebäuden, für Bureau, Lagerräume und Gefängnisse.

Isolirwände für Eishäuser. — Spundwände. — Schutzhänge für Theater. — Construction von freitragenden Dächern, eben u. bombirt. — Shed Dächer.

Brücken, Uebergänge und Gallerien. — Ersatz für Kappen und Gewölbe. — Ganze Schuppen in Eisen. — Feuersichere Treppen. — Schiebetherre und Thüren. — Heizkörper und Trockenkammern. — Perronhallen u. Balkons etc.

**Alleinvertreter für die Schweiz:****Bourry-Séquin & Co. in Zürich.****Fabrik-Oefen für Werkstätten und Säle.**

Erstere Oefen werden auch mit *Füll-Regulir-Vorrichtung* geliefert. Oefen meines neuen Systems können mit *Luft-Circulations-Einrichtung* versehen werden und dienen dann zur Erwärmung von *Trocken-Räumen*. Specielle Prospekte.

Mannheimer Eisengiesserei Carl Elsässer, Mannheim.

**Uhland's Kalender**  
für  
**Maschinen-Ingenieure**  
**1882**  
in eleg. Leinwandband à Fr. 4. — stets  
vorrätig bei  
(O 631 S)  
**Orell Füssli & Co.**  
Buchhandlung in Zürich.

In Kürze erscheint:

**Hauptwerke F. W. Hackländer's**

in einer Auswahl  
und zwar in zwei Ausgaben, wovon  
die eine in 60 Lieferungen à 70 Cts,  
die andere in 20 Bänden à Fr. 2. —  
Diese „Auswahl“ in Classiker-For-  
mat ist nicht aus bestehenden Aus-  
gaben zusammengesetzt, sondern auf  
holzfreiem Papier neu gedruckt.

Zu gefl. Subscriptions empfiehlt  
sich die Buchhandlung von

**Orell Füssli & Co.**  
Marktgasse — Zürich.

BUREAU INTERNATIONAL DE  
BREVETS D'INVENTION  
GENÈVE SUISSE  
E. JMER-SCHNEIDER

(3806)

**Transmissions-Seile**

aus

[3807]

**Hanf, Draht, Baumwolle,**

sowie Seile und Täue jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als Specialität in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

**Joh. Jacob Wolff**   
Mannheim (Baden).

Seilerwaarenfabriken jeder Art, Pumpenladerungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.

Unter dem Protectorate Ihrer Majestät der Kaiserin-Königin Augusta. (M à cto 884/10 B)

**Allgemeine Deutsche Ausstellung** auf dem Gebiete der

Berlin 1882. 15. Mai bis 30. Septbr. Berlin 1882. 15. Mai bis 30. Septbr.

**Hygiene** (Gesundheitspflege und Gesundheitstechnik) und des

**Rettungswesens.**

Für Gegenstände, Maschinen, Apparate zum Zweck der öffentl. und priv. Gesundheitspflege, des Rettungswesens, Schutz vor Unglücksfällen, Modelle, Zeichnungen, Prospekte etc. Die Anmeldung der Ausstellungsgegenstände muss bis spätestens 15. Novbr. a. o. erfolgen. Programme mit Bestimmungen in beliebiger Zahl zu erhalten durch das Centralbureau für die Ausstellung auf dem Gebiete der Hygiene, Berlin, W., Werderstr. 3—4, welches auf mündliche oder schriftliche Anfragen in Bezug auf die Ausstellung schleinigt jede gewünschte Auskunft ertheilt.

**F. C. GLASER**

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3821]  
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte  
Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“

Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.  
Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von  
Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:  
„Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrikation“ zu Bochum i. Westf.  
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.  
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.  
Actionen-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim a. d. Ruhr.  
Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

**Beste Beleuchtung im Freien! Beste Beleuchtung im Freien.**

**Petrol. Platz- & Hand-Fackeln.** *Schmal's patentirte*  
von 9 M. an. *Petroleum-, Platz- und Hand-*

**Fackeln,** *Fackeln,*

Erstere von M. 8. 50 an, letztere von M. 1. 50 an, Consum per Stunde 8 und 4 Pfennige.

In Folge dieser grossen Ersparniss statt der Pechbeleuchtung eingeführt bei den bedeutendsten Bahnen des In- und Auslandes, bei

Banbehörden, Bergwerken, Wasserleitungen etc. Fackelstöcke für Bahnbeamte, Ingenieure etc. bei (M 70/10 S) **J. G. Lieb,** Biberach b. Ulm.

